

Datenschutzinformation gem. Art. 13 EU-DSGVO i.V.m. § 93 TKG	
Bereich	Datenschutzinformation im Zusammenhang mit Verträgen über die Bereitstellung von Internet, Telefonie und Kabelfernsehen/IPTV
Kurze Erläuterung	Wir nehmen den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie darüber informieren, wie Ihre Daten verarbeitet und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen.

I. Begriffsbestimmungen

Diese Datenschutzerklärung bedient sich der Begrifflichkeiten, welche in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verwendet werden. Die Begriffe sind unter anderem in Art. 4 DSGVO definiert. Des Weiteren werden die im Telekommunikationsgesetz (TKG) geregelten Definitionen verwendet. Diese werden insb. in § 3 TKG definiert. In der Datenschutzerklärung werden unter anderem folgende Begriffe verwendet:

personenbezogene Daten:

alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;

Verarbeitung:

jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung;

Einschränkung der Verarbeitung:

die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken;

Pseudonymisierung:

die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen be-

troffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden;

Verantwortlicher:

die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so können der Verantwortliche beziehungsweise die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden;

Auftragsverarbeiter:

eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet;

Empfänger:

eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften gemäß den Zwecken der Verarbeitung;

Dritter:

eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten;

Einwilligung:

der betroffenen Person jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist;

Teilnehmer:

Jede natürliche oder juristische Person, die mit dem Anbieter von öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdiensten einen Vertrag über die Erbringung von derartigen Diensten geschlossen hat, § 3 Nr. 20 TKG.

Nutzer:

Jede natürliche oder juristische Person, die einen öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdienst für private oder geschäftliche Zwecke in Anspruch nimmt oder beantragt, ohne notwendigerweise Teilnehmer zu sein, § 3 Nr. 14 TKG.

Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten:

Eine Verletzung der Datensicherheit, die zum Verlust, zur unrechtmäßigen Löschung, Veränderung, Speicherung, Weitergabe oder sonstiges unrechtmäßigen Verwendung personenbezogener Daten führt, die übertragen, gespeichert, oder auf andere Weise im Zusammenhang mit der Bereitstellung öffentlich zugänglicher Telekommunikationsdienste verarbeitet werden sowie der unrechtmäßige Zugang zu diesen, §§ Nr. 30a TKG.

II. Verantwortlicher für die Verarbeitung

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Datenverarbeitung durch:

In(n) Energie GmbH, Bayernwerkstraße 13, 84359 Simbach am Inn

III. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgender Anschrift erreichbar:

Bugl & Kollegen GmbH
Sedanstraße 7
93055 Regensburg
E-Mail: kontakt@buglkollegen.de

HINWEIS:

- Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zu informieren, § 93 Abs. 3, 109a Abs. 1 S. 2 TKG.
- Bei Fragen, Unklarheiten oder Beschwerden können Sie – ohne Rücksicht darauf – den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten erreichen.
- Gem. § 93 TKG sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, wenn ein besonderes Risiko der Verletzung der Netzsicherheit besteht; dies gilt auch in dem Falle, wenn das Risiko außerhalb des Anwendungsbereichs der von uns zu treffenden Maßnahmen liegt (einschließlich möglicher Abhilfen und der voraussichtlichen Kosten), Art. 93 Abs. 2 TKG.

IV. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Die nachfolgenden Kategorien personenbezogener Daten werden von uns aus erhoben und diese stammen aus folgenden Datenquellen:

Kategorie personenbezogener Daten	Datenquelle
<p>Stamm- und Bestandsdaten im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3TKG.</p> <p>Bestandsdaten sind Daten des Teilnehmers, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses über Telekommunikations- und IPTV Dienste erhoben werden.</p> <p>Zu den Bestandsdaten gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Vorname • Geburtsdatum • Anschrift • Vertragsdaten (z.B. Kundennummer) • Abrechnungsdaten • Bankdaten • Kontaktdaten (Mail-Adresse, Telefon und ggf. Faxnummer) 	<p>Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten</p>
<p>Verkehrsdaten im Sinne des § 96 TKG i.V.m. § 3 Nr. 30 TKG</p> <p>Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden. Die Daten werden nur erhoben, soweit es für die ordnungsgemäße Vertragsabwicklung erforderlich ist.</p>	<p>Diese Daten haben wir von Ihnen im Rahmen der eigentlichen Leistungserbringung.</p>

Zu den Verkehrsdaten gehören:

- Nummer oder Kennung der beteiligten Anschlüsse (IP Adresse, MAC-Adresse, Zugangsdaten zum Anschluss) oder der Endeinrichtungen, personenbezogene Berechtigungskennung, bei Verwendung von Kundenkarten auch die Kartenummer, bei mobilen Anschlüssen auch die Standortdaten
- Der Beginn und das Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit, soweit die Entgelte davon abhängen, die übermittelten Datenmengen
- Der von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienst
- Die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen, ihr Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängig sind – die übermittelte Datenmenge
- Sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikationsdienste sowie der Entgeltabrechnung notwendige Verkehrsdaten
- Einzelverbindungs nachweise (soweit vom Kunden gefordert)

WICHTIGER HINWEIS:

- Die Verkehrsdaten werden nur verwendet, soweit dies im Rahmen der Vertragsabwicklung, anderer gesetzlicher Zwecke oder zum Aufbau weiterer Verbindungen notwendig ist.
- Bei der Nutzung des Internets fallen sehr viele Daten an. Wir speichern lediglich allgemeine Verkehrsdaten, wie die Nutzungszeiten und benutzten Bandbreiten. Eine personenbezogene Auswertung erfolgt nicht.
- Für die Bereitstellung von Telefondiensten (VoIP) und die Abrechnung erheben wir Ihre Telefonie-Verkehrsdaten. Dabei werden grundsätzlich keine Inhalte gespeichert, sondern lediglich die Information mit welchen Rufnummern wie lange eine Verbindung hergestellt wurde. Dies sind im Einzelnen Datum und Uhrzeit, Dauer des Gesprächs, abgehende Rufnummer sowie angerufene Rufnummer.
- Außerdem verwenden wir Ihre IP-Adresse um Missbrauch, wie Spam oder den Versand von Malware aufzudecken.

<ul style="list-style-type: none"> • Im Übrigen werden Bestands- und Verkehrsdaten verwendet, um Störungen oder Fehler an der Telekommunikationsanlage zu erkennen, einzugrenzen oder zu beseitigen, § 100 TKG. 	
<p>Kabelfernsehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir erheben und verarbeiten im Bereich Kabelfernsehen keine Verkehrsdaten. 	
<p>Im Einzelfall verarbeiten wir folgende sonstige Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einwohnermeldeamtsdaten (insb. bei Umzug) • Empfehlung von Dritten (Kunden/Bekannte – z.B. bei „Kunden werben Kunden“) • Informationen aus Kundenanfragen, insb. Kundenzufriedenheitsanfragen • Portierungsdaten (im Zusammenhang mit dem Anbieterwechsel) • Informationen im Zusammenhang mit telekommunikationswirtschaftlichen Marktprozessen (über die Bundesnetzagentur), genauere Informationen können Sie über die Homepage der Bundesnetzagentur unter www.bnetza.de abrufen. 	<p>Einwohnermeldeamt Andere Kunden / Bekannte Kundeninformationen Andere Marktteilnehmer Bundesnetzagentur</p>

V. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist.

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage
Einwilligungsfälle	
Verarbeitung von Bestandsdaten zu Marketingzwecken WICHTIGER HINWEIS:	§ 95 Abs. 1 TKG, Art. 6 Abs. 1 a DSGVO

Dies ist nur und soweit erlaubt, soweit Sie hierzu im Vorfeld Ihre Einwilligung erteilt haben.	
<p>Telefonbucheinträge</p> <p>Hinweis:</p> <p>Sofern Sie es wünschen, nehmen wir für Sie einen Eintrag in das Telefonbuch vor. Zu diesem Zweck übermitteln wir die von Ihnen eingetragenen Daten auf dem Formblatt „Telefonbucheintrag / Auskunft“ in den Vertragsunterlagen an das Kommunikationsverzeichnis der Deutschen Telekom AG.</p> <p>Wir übermitteln Ihre Daten an das Kommunikationsverzeichnis ausschließlich auf Ihren Auftrag hin und werden nie ohne vorherige Einwilligung durch Sie diese Daten übermitteln.</p>	Art. 6 Abs. 1 a DSGVO
<p>Einzelverbindungsachweis (soweit vom Kunden verlangt)</p> <p>WICHTIGER HINWEIS: Bei einer Erstellung des Einzelverbindungsachweises sind Sie als Auftraggeber verpflichtet, alle Ihrem Haushalt angehörigen Nutzer über die Erstellung des Einzelverbindungsachweises zu informieren. Wir übernehmen keine Verantwortung für Verletzungen der Privatsphäre, die durch fehlende Information der Nutzer durch den Auftraggeber über die Erstellung eines Einzelverbindungsachweises entstehen.</p>	§ 99 TKG
Vertragsanbahnungs- und Vertragsabwicklungsfälle	
<p>Verarbeitung der Bestands- und Verkehrsdaten zum Zwecke der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung</p> <p>HINWEIS:</p> <p>Weitere Details ergeben sich jeweils aus den spezifischen Produkt- und Leistungsbeschreibungen</p>	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO, §§ 95, 96 TKG
Anbieterwechsel	§ 46 TKG

<p>Verarbeitung von Bestands- und Verkehrsdaten zur Erkennung von Störungen oder Fehlern an der Telekommunikationsanlage (einschließlich dessen Eingrenzung und Beseitigung)</p>	<p>§ 100 TKG</p>
<p>Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung</p>	
<p>Gesetzliche Pflichten – Verhinderung und Aufklärung von Straftaten</p> <p>Sofern wir von einer berechtigten Behörde dazu aufgefordert werden, sind wir verpflichtet, die angeforderten Daten an diese weiterzugeben. Dies umfasst je nach Art und Umfang der Aufforderung auch Ihre Verbindungs- und Nutzungsdaten.</p> <p>Darüber hinaus sind wir im begründeten und berechtigten Einzelfall verpflichtet, einer berechtigten Behörde Zugriff auf Ihr Nutzungsverhalten der bei uns bezogenen Telekommunikationsdienste zu gewähren und das Abhören Ihres Anschlusses zu ermöglichen. Es gelten die jeweiligen nationalen und EU-Bestimmungen zur Wahrung des Fernmeldegeheimnisses.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 c DSGVO, § 111ff. TKG</p>
<p>Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der telekommunikationsrechtlichen Regelungen, insbesondere des Telekommunikationsgesetzes und der ePrivacy Verordnung. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Erfüllung der telekommunikationswirtschaftlichen Vorgaben, Sanktionslistenprüfung sowie die Betrugs- und Geldwäscheprevention</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 c DSGVO</p>
<p>Vorliegen eines berechtigten Interesses</p>	
<p>Verbesserung des Service und Qualitätskontrolle</p> <p>Ihre Daten werden von uns auch dazu verwendet, unsere Services zu verbessern und effizienter zu gestalten. So können wir Ihnen künftig bessere Dienstleistungen anbieten. Auch die Qualität unserer Leistungen messen wir mit Hilfe Ihrer Daten.</p> <p>WICHTIGER HINWEIS:</p> <p>Wir verarbeiten Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken nur in pseudonymisierter Form, sofern im Einzelfall möglich. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen</p>	<p>Art 6 Abs. 1 f DSGVO</p>

der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.	
Markt- und Meinungsforschung Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings verwenden wir Ihre Daten auch zu Zwecken der Markt- oder Meinungsforschung, um herauszufinden, welche Interessen und Nachfragen im Hinblick auf künftige Produkte bestehen.	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO

VI. Empfänger der Daten bzw. Kategorie von Empfängern

Wir verarbeiten Ihre Daten vertraulich, es erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Dies bedeutet auch, dass Daten an Dritte nur übermittelt werden, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Datenempfänger	Hinweis
Drittempfänger ohne Konzernbezug (im Rahmen der normalen Vertragsabwicklung)	
<ul style="list-style-type: none"> - IT-Dienstleister - Marketing Dienstleister - Druckdienstleister - Beratung und Consulting - Inkasso - Verwaltungen von Kommunen und Zweckverbänden für den Breitbandausbau - Andere Marktteilnehmer, die Telefonanschlüsse vermieten - Andere Marktteilnehmer im Rahmen eines Anbieterwechsels - Vertriebspartner - Lieferanten von Mailing-, Telefonie- und IPTV-Leistungen - Ausgewählte Fachbetriebe, Servicetechniker für die Inbetriebnahme und Entstörung Ihres Anschlusses 	

<ul style="list-style-type: none"> - Akten- und Datenträgerentsorgung - Behörden - gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht 	
Drittempfänger ohne Konzernbezug (Sonderfälle)	
<p>Eine Übermittlung erfolgt bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung an öffentliche Stellen, beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden und Kommunen.</p> <p>Außerdem erfolgt eine Übermittlung an gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht.</p>	
Drittempfänger mit Konzernbezug	
<p>Die In(n) Energie GmbH ist Teil der Unternehmensgruppe Hellmannsberger und wirkt arbeitsteilig mit anderen Konzerngesellschaften zusammen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Konzerngesellschaften erfolgt nur, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen der oben aufgeführten Zwecke erforderlich ist.</p> <p>In diesem Falle erfolgt konzernintern stets entweder:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Eine Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung. b) Eine konzernweitere Vereinbarung zum Umgang mit personenbezogenen Daten. 	

VII. Drittstaatenübermittlung

Die Daten werden vorliegend an Drittstaaten nicht übermittelt.

VIII. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten notwendig ist und bis alle gegenseitigen

Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der -der Erhebung zu Grunde liegende- Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Das bedeutet, dass wir – sofern keine Sonderfälle vorliegen (siehe Hinweis unter der nachfolgenden Tabelle) - Ihre Daten wie folgt gelöscht werden:

Kategorie personenbezogener Daten	Löschungsfrist
Stamm- und Bestandsdaten*) im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3 TKG (bei bestehendem Vertrag).	6 Monate nach Beendigung des Vertrages **)
Stamm- und Bestandsdaten*) im Sinne des § 95 TKG i.V.m. § 3 Nr. 3 TKG (bei nicht bestehenden Verträgen – z.B. bei ausgeübten Widerrufsrechten)	1 Monat nachdem feststeht, dass der Vertrag nicht geschlossen wird bzw. widerrufen wurde. **)
Verkehrsdaten*) (soweit abrechnungsrelevant und kein Streitfall vorliegt) ***)	Max. 6 Monate nach Rechnungsversand **)
Verkehrsdaten (soweit nicht abrechnungsrelevant und Zweck erfüllt – z.B. Einzelverbindungsachweis übermittelt) ***)	Unverzüglich **)
Sonderfall Daten im Mail Postfach	Max. 10 Wochen nach Vertragsende

**) für bestimmte Daten können zudem im Einzelfall aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Geldwäschegesetz Aufbewahrungsfristen bis zu 10 Jahre bestehen. Des Weiteren können auch gesetzliche Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahre es erforderlich machen, dass bestimmte Daten zur Beweissicherung aufbewahrt werden.*

****) es sei denn, es liegt eine Einwilligung Ihrerseits zu einer längeren Speicherung vor, z.B. weil Sie explizit wünschen, dass Verbindungsdaten weitere zehn (10) Wochen nach Rechnungsversand versendet werden.*

****) Die Löschung erfolgt nicht, wenn aufgrund gültiger Rechtsvorschrift oder richterlicher Anordnung eine weitere Speicherung vorgeschrieben ist.*

IX. Ihre Rechte als Betroffener

In Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Ihre Rechte	Hinweise
Auskunft	

Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft der über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten	
Berichtigung Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten	Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 34 BDSG
Löschung Nach Art. 17 haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten	Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 35 BDSG
Einschränkung der Bearbeitung Nach Art. 18 DSGVO haben sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	
Datenübertragbarkeit Nach Art. 20 haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit	
Widerspruchsrecht (Direktwerbung) Nach Art. 21 Abs. 2 und DSGVO können Sie jederzeit ohne Einschränkung der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen.	
Widerspruchsrecht (bei Verarbeitung im öffentlichen oder berechtigten Interesse) Sofern die Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe erfolgt, die im öffentlichen Interesse liegt, besteht gem. Art.21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung.	In diesem Falle werden die Daten nicht mehr zu diesem Zwecke verarbeitet, es sei denn, es können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Widerruf (einer Einwilligung) Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO jederzeit zu widerrufen.	

Beschwerderecht Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gem. Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.	Dieses Recht gilt unabhängig anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.
--	---

Ihren Widerspruch bzw. den Widerruf der Einwilligung können Sie jederzeit formfrei an uns richten. Im Interesse einer geordneten Bearbeitung und zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Bearbeitung bitten wir Sie die folgenden Kontaktdaten zu verwenden:

In(n) Energie GmbH, Vertrieb Telekommunikation, Bayernwerkstraße 13, 84359 Simbach am Inn, E-Mail: datenschutz@inn-energie.de.

X. Bereitstellungsanforderungen bzw. Verpflichtungen

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, welche wir für den Abschluss, die Durchführung und die Beendigung der Vertragsbeziehung bzw. des spezifischen Zweckes benötigen oder die wir aufgrund gesetzlicher Regelungen erheben müssen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, werden wir den Vertragsabschluss ablehnen müssen bzw. können den Vertrag nicht mehr durchführen.

XI. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir weisen darauf hin, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung bei uns nicht durchgeführt wird.

XII. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, wird auch die Datenschutzinformation von Zeit zu Zeit angepasst. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren. Den jeweils aktuellen Stand dieser Datenschutzbestimmung finden Sie auch unter <https://www.inn-energie.de>.

XIII. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

a) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne des Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

In diesem Falle werden wir im Falle eines Widerspruchs ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Im Einzelfall verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen, dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Wenn Sie der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Adressat und Form des Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

In(n) Energie GmbH, Vertrieb Telekommunikation, Bayernwerkstraße 13, 84359 Simbach am Inn, E-Mail: datenschutz@inn-energie.de.